



Peter Centner (rechts) dankt Dr. Franz-Rudolf Kunz für die Unterstützung des BCSI-Teams der Otto-Hahn-Schule.
Foto: Privat

Unterstützung für die Nachwuchs-Forscher

Laborgerät an BCSI-Team der Otto-Hahn-Schule überreicht-

Hanau (pm/tse). Der Aufbau eines modernen Forschungslabors an der Otto-Hahn-Schule nimmt immer festere Formen an. Viele Geräte und Materialien, die das BCSI-Forschungsteam für seine Suche nach einem Naturstoff-Grippemittel benötigt, konnten durch Spendenanfragen bei verschiedenen Unternehmen bereitgestellt werden.

Dieser Tage überreichte Dr. Franz-Rudolf Kunz ein für die BCSI-Gruppe wichtiges Laborgerät an den Projektleiter Dr. Peter Centner. Bereits in der Vergangenheit konnten die Jungforscher ihre Wirkstoff-Extrakte zur weiteren Aufarbeitung an die in Hanau ansässige AQura GmbH, dem analytischen Kompetenzzentrum der Degussa, weitergeben. Dank der Unterstüt-

zung durch den Leiter der Abteilung Chromatographie und Organische Analytik, Dr. Franz-Rudolf Kunz, und dem Mitarbeiter Matthias Popp können die Jungforscher ihre Proben dort weiter aufreinigen. „Wir freuen uns über jede Unterstützung, ob wissenschaftlich oder materiell, die unseren Schülern hilft ihr Projekt weiter voranzutreiben“, dankte Dr. Centner den Verantwortlichen bei der Übergabe in den Geschäftsräumen der AQura GmbH. „Eine verstärkte technische und wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Schulen kann in der Zukunft ein wichtiger Bestandteil für eine qualifizierte Ausbildung sein“, kommentierte Dr. Kunz die Unterstützung der Forschungsarbeiten durch die AQura GmbH.